

# Erfolgreiche Titelverteidigung im Matsch

Sandra Sumerauer und Markus Pielenz werden in Ruhpolding erneut Weltmeister bei den Zweier-Teams

**Olching** ■ In Ruhpolding, wo normalerweise die deutschen Biathleten ihre Erfolge feiern, haben die beiden Olchinger Sandra Sumerauer und Markus Pielenz am vergangenen Wochenende ihren WM-Titel im 24-Stunden-Mountainbike-Rennen im Zweier-Mixed verteidigt. Bei hochsommerlichen Temperaturen setzten sich die beiden gegen die starke Konkurrenz durch.

Als am Samstag um 13 Uhr der Startschuss zum Rennen fiel, strahlte die Sonne vom Himmel. Markus Pielenz ging als Startfahrer das hohe Tempo, das die Männerteams vorgaben, mit. So konnte er in seinen ersten vier Runden bereits einen Vorsprung auf die weiteren Zweier-Mix-Teams herausfahren. Sandra Sumerauer fand ebenfalls gut ins Rennen und

konnte in ihrem Rhythmus den Vorsprung weiter ausbauen. Doch dann gab es ein heftiges Gewitter und der Regen verwandelte die Wiesenabschnitte in Schlammpassagen. „Die Strecke war die größte Konkurrenz“, sagte der 41 Jahre alte Pielenz, der in Olching ein Fitness-Unternehmen leitet.

Der Matsch und zwei steile Rampen mit einer Steigung von bis zu 26 Prozent auf dem 6,7 Kilometer langen Rundkurs stellten für die insgesamt rund 500 Fahrer in Ruhpolding eine erhebliche Herausforderung dar. Viele Teilnehmer mussten das Rennen aufgeben, weil sie nach einigen Stunden keine Kraft mehr hatten.

Sandra Sumerauer und Markus Pielenz ließen sich dagegen auch durch die schwierigen Bedingungen nicht aus der Ruhe bringen.



Zum zweiten Mal Weltmeister: Sandra Sumerauer und Markus Pielenz aus Olching. Foto: privat

Sie behielten ihren Rhythmus bei und setzten sich schon bald an die Spitze. Auch die lange Nacht bereitete den Olchingern keine großen Probleme. Nach 24 Stunden hatten Pielenz und seine 37-jährige Partnerin insgesamt 76 Runden auf dem 6,7 Kilometer langen Rundkurs zurückgelegt. Das waren 14 Runden mehr als das zweitplatzierte Team geschafft hatte.

Für Markus Pielenz wird es nur eine kurze Erholungsphase nach der WM in Ruhpolding geben. Zusammen mit seinem Bruder Christoph Pielenz nimmt er bereits vom 10. bis 16. August am Etappenrennen Trans-Schwarzwald. Für Sandra Sumerauer und Markus Pielenz steht dann am 27. und 28. September auch noch die deutsche Marathon-Meisterschaft in Singen auf dem Programm. llg